

## Heute abend im Ersten bei Panorama (21:45 Uhr)

Wer genau wissen möchte, wie "böse" Impfkritiker wirklich sind, der schaue sich heute abend im Ersten die Sendung Panorama an. Dort werden in einem Beitrag von Thomas Berbner die Zuschauer über impfkritische "Scharlatane" und "Einflüsterer", darunter auch meine Wenigkeit, aufgeklärt. Einen Vorgeschmack bekommt der interessiert Internetsurfer [hier](http://daserste.ndr.de/panorama/Vorschau-auf-die-Sendung_panorama5446.html). ([http://daserste.ndr.de/panorama/Vorschau-auf-die-Sendung\\_panorama5446.html](http://daserste.ndr.de/panorama/Vorschau-auf-die-Sendung_panorama5446.html))



The image shows a screenshot of a news article from NDR.de. The header includes the NDR.de logo and navigation links for Nachrichten, Sport, Ratgeber, Unterhaltung, and Kultur. Below the header, there are links for Rückschau, Wir über uns, and Kontakt. The article's status is 'Stand: 17.03.2015 16:40 Uhr - Lesezeit: ca.4 Min.'. The main title is 'Scharlatane? Die Einflüsterer der Impfgegner'. The text describes a case of a child named Max who died of SSPE, a complication of measles infection, at the age of 19. Below the text is a photograph of a child's arm being injected with a vaccine by a person wearing blue gloves.

**Ab heute abend aktuelle Stellungnahme auf [www.impfkritik.de](http://www.impfkritik.de)!**

Letzte Woche war der NDR-Redakteur Berbner bei mir zu Hause zu Besuch und machte ein Interview mit mir. Zugehört hat er mir offensichtlich nicht wirklich, denn die Ankündigung der Sendung läßt er ahnen, dass es bei seinem Beitrag ausschließlich darum geht, Impfkritiker zu diskreditieren und diskriminieren. Ich erwarte, dass es eine der typischen volksverdummenden Sendungen wird und man das Volk auf die angeblich unvermeidliche Masern-Impfpflicht vorbereiten möchte.

Mein Vorschlag: Achten Sie doch einmal bewusst auf die Tricks, die angewendet werden, um SIE dazu zu bringen, alle von sog. Experten empfohlenen Impfungen kritiklos zu akzeptieren und Sie gegen alle Impfskeptiker emotional aufzuhetzen.

Und falls es wider Erwarten doch eine ausgewogene sachliche Sendung wird, dann achten Sie auch hier auf die entsprechenden Qualitätsmerkmale.

In der Sendung kommen möglicherweise auch die Eltern von Max S. zu Wort, der mit 19 Jahren nach Jahren des Sichtums an den Folgen von SSPE, einer schweren Gehirnentzündung starb. Der Fall ist tragisch, die Trauer der Eltern zu verstehen. Doch ob sich ihre Wut - sie befinden sich quasi auf ei-

nem "heiligen Feldzug" gegen Impfkritiker - gegen die Richtigen wendet, möchte ich bezweifeln. Wäre das Umfeld von Max gegen Masern durchgeimpft gewesen, so vermuten sie, wäre er nicht als Säugling an Masern und mit der Spätfolge SSPE erkrankt. Dieser Vorwurf, so verständlich er aus menschlicher Sicht sein mag, ist wissenschaftlich nicht haltbar. Und zwar aus einer ganzen Reihe von Gründen.

Mehr über die wissenschaftlichen Grundlagen der "Masern-macht-SSPE-Hypothese" und meine aktuelle Stellungnahme zur Sendung finden Sie ab heute abend auf meiner Webseite

<http://www.impfkritik.de>

**Bitte beachten Sie auch diese aktuellen Aktionen:**

[Petition "Mindest-Anforderungen an Zulassungsstudien"](https://www.openpetition.de/petition/online/mindestanforderungen-an-zulassungsstudien-von-impfstoffen)

(<https://www.openpetition.de/petition/online/mindestanforderungen-an-zulassungsstudien-von-impfstoffen>)

[Ärzte und Apotheker fordern Mindest-Standard für Zulassungsstudien](http://www.dagia.org/artikel/2015020502)

(<http://www.dagia.org/artikel/2015020502>)

[Spendenaktion für Masern-Musterprozesse](http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2015031401.html)

(<http://www.impfkritik.de/pressespiegel/2015031401.html>)

herzliche Grüße

Hans U. P. Tolzin